

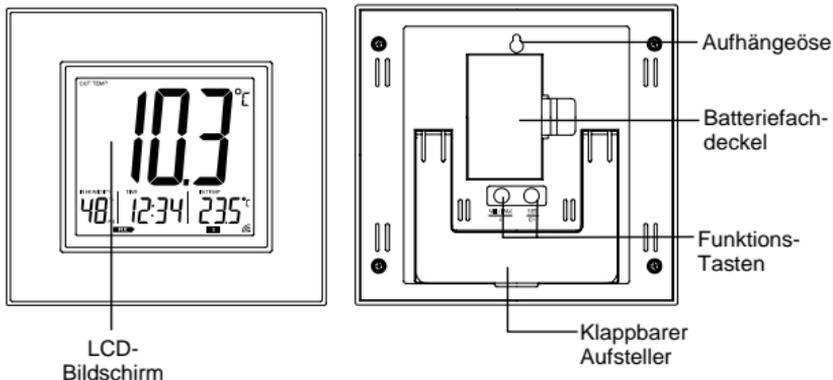
DRAHTLOSE 868 MHZ-TEMPERATURSTATION

Bedienungsanleitung

EINFÜHRUNG:

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieser kleinen 868 MHz-Temperaturstation, die Ihnen die Tageszeit, die Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit sowie die Außentemperatur anzeigt. Mit nur zwei leicht bedienbaren Tasten eignet sich dieses Produkt ideal für den Einsatz in Heim oder Büro.

MERKMALE:



Die Temperaturstation

Quarzuhr mit 12- oder 24-Stunden-Zeitangabe (Stunden und Minuten, manuell einstellbar)

Raum- und Außentemperaturanzeige in Celsius (°C) oder Fahrenheit (°F)

Raumluftfeuchtigkeitsanzeige als %RH

Empfängt bis zu zwei Außenbereichskanäle

Signalemfangsintervalle 4,5 s

Anzeige der gespeicherten minimalen und maximalen

Raumtemperatur, Raumluftfeuchtigkeit und Außentemperatur

Batterietiefstandsanzeige

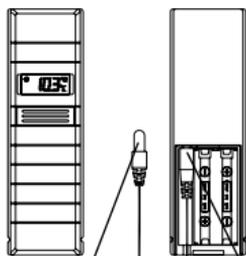
Tischauflage (klappbarer Tischständer) oder Wandmontage

Zweikanal-Außensender mit optionaler externer Messsonde an 3 m

langem Kabel für die Temperaturdaten von Kanal 2

Drahtlose 868 MHz-Signalübertragung

Der Zweikanal-Außentemperatursender



Externe Sonde,
optional

*Dieser Stecksockel dient nur
dem Anschluss der externen
Sonde. Hier auf keinen Fall
die Stromversorgung
anstecken!*

Fernübertragung der Außentemperatur
zur Temperaturstation per 868 MHz-
Signal

Zweikanal-Sender*: Ein interner
Messkanal und ein Sondenkanal
Spritzwassergeschütztes Gehäuse
Wandmontierbarer Ständer

***ZWEIKANAL-SENDER -**

Der Außensender verfügt über einen internen Sensorkanal und einen externen Sondenkanal.

Die vom internen Sensor bzw. der Messsonde gemessenen Daten werden auf der Anzeige des Außensenders als Kanal "1" bzw. Kanal "2" dargestellt. Die beiden Messwerte kommen automatisch wechselweise zur Anzeige. Wird der Sondenstecker abgezogen, so erscheint auf der Senderanzeige nur noch der Messwert des internen Sensors.

Nachdem der Außensender von der Temperaturstation erkannt wurde, kommen auf Kanal 1 der Temperaturstation die vom internen Sensor

gemessenen Temperaturdaten und auf Kanal 2 die von der Sonde erfasste Temperatur zur Anzeige.

Ist der Sondenstecker abgezogen, so zeigt der "Sondenkanal" an der Temperaturstation "---" an, während auf Kanal 1 weiterhin die Messdaten des internen Sensors zur Anzeige kommen.

Die Sonde kann nach der Grundeinstellung zu jeder Zeit mit dem Außentempersender verbunden werden. Falls die Sonde danach erneut abgezogen oder angesteckt wird, ist keine Neueinstellung der Geräteteile erforderlich. Die Temperaturstation wird automatisch die Messdaten der Temperatursonde erkennen und diese auf Kanal 2 zur Anzeige bringen, nachdem die Sonde angesteckt wurde.

GRUNDEINSTELLUNG:

Bei Benützung von einem Außensender

1. Legen Sie zuerst die Batterien in den Außensender ein (siehe **"Einlegen und Ersetzen der Batterien im Außentempersender"** unten).
2. Legen Sie innerhalb von 2 Minuten nach Inbetriebnahme des Außentempersenders die Batterien in die Temperaturstation ein (siehe **"Einlegen und Ersetzen der Batterien in der Temperaturstation"** unten). Sobald die Batterien eingelegt sind, werden alle Segmente des LCD-Bildschirms kurz aufleuchten. Im Folgenden werden die Raumtemperatur und die Zeit als 0:00 angezeigt. Kommen diese Anzeigen nicht innerhalb von 60 Sekunden auf dem LCD-Bildschirm zur Darstellung, so müssen die Batterien für

mindestens 60 Sekunden entnommen und dann erneut eingelegt werden. Werden die Raumdaten angezeigt, so fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

3. Nach dem Einlegen der Batterien wird die Temperaturstation beginnen, Daten vom Außensender zu empfangen.
4. Wurde die optionale Messsonde mit dem Zweikanal-Außensender verbunden, dann sollten die Außentemperaturen auf den Kanälen 1 und 2 der Temperaturstation zur Anzeige kommen. Ferner wird das Signalempfangssymbol angezeigt. Ist dies nicht innerhalb von 2 Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus beiden Einheiten entnommen und der Vorgang nochmals ab Schritt 1 wiederholt werden.

Hinweis:

Kanal 1 zeigt die Messung des internen Sensors des Zweikanal-Außensenders, Kanal 2 jene der externen Sonde an. Ist die Sonde nicht mit dem Sender verbunden, so zeigt Kanal 2 nur "---".

5. Zur Sicherstellung einer ausreichenden 868 MHz-Übertragung sollte zwischen den endgültigen Montagepositionen von Temperaturstation und Außensender unter guten Bedingungen keine größere Entfernung als 100 m liegen (Sehen Sie dazu die Hinweise unter "**Platzierung**" und "**868 MHz-Empfang**").

Bei Benützung von mehr als einem Außensender

1. Wurde die Einstellung ursprünglich für einen Außensender vorgenommen, so sollte der Anwender alle Batterien aus Temperaturstation und Außensender entfernen und mindestens 60 Sekunden warten.

2. Setzen Sie jetzt die Batterien in den ersten Außensender ein.
3. Legen Sie innerhalb von 2 Minuten nach Inbetriebnahme des ersten Außensenders die Batterien in die Temperaturstation ein. Sobald die Batterien eingelegt sind, werden alle Segmente des LCD-Bildschirms kurz aufleuchten. Im Folgenden werden die Raumtemperatur und die Zeit als 0:00 angezeigt. Kommen diese Anzeigen nicht innerhalb von 60 Sekunden auf dem LCD-Bildschirm zur Darstellung, so müssen die Batterien für mindestens 60 Sekunden entnommen und dann erneut eingelegt werden.
4. Ist die externe Sonde mit dem ersten Außensender verbunden, so sollten nun die Außentemperaturmessungen des ersten Außensenders (Kanal 1 und 2) auf der Temperaturstation angezeigt werden. Ist dies nicht innerhalb von zwei Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus beiden Einheiten entnommen und der Vorgang nochmals ab Schritt 1 wiederholt werden.
5. Nachdem die Außentemperaturen des ersten Außensenders auf der Temperaturstation angezeigt werden, setzen Sie die Batterien in den zweiten Außensender ein.

Hinweis: Der Anwender sollte die Batterien des zweiten Außensenders innerhalb von 45 Sekunden nach dem Empfang der Daten des ersten Außensenders einsetzen.

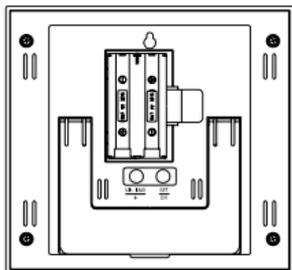
6. Es kommt jetzt die Außentemperaturmessung des zweiten Außensenders auf dem LCD der Temperaturstation zur Anzeige und die angezeigte Kanalnummer wird zum Zeichen, dass alle drei Kanäle ordnungsgemäß funktionieren, auf "1" zurückschalten. Ist dies nicht innerhalb von zwei Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus allen

Einheiten entnommen und der Vorgang nochmals ab Schritt 1 wiederholt werden.

Hinweis: Nachdem die Temperaturstation den zweiten Außensender erfolgreich empfangen hat, wird Kanal 3 nur jene Daten anzeigen, die vom internen Sensor des zweiten Zweikanal-Außensenders gemessen werden. Die Messdaten der externen Sonde des zweiten Außensenders werden auf der Temperaturstation nicht angezeigt.

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IN DER TEMPERATURSTATION

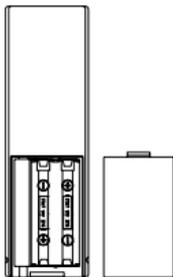
Die Temperaturstation arbeitet mit zwei 1,5 V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Wenn die Batterien ersetzt werden müssen, erscheint auf dem LCD-Bildschirm der Temperaturstation eine Batterietiefstandsanzeige. Zum Einlegen und Ersetzen der Batterien folgen Sie bitte den Schritten unten:



1. Heben Sie den Batteriefachdeckel ab.
2. Legen Sie unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) die Batterien ein.
3. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein.

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IM AUSSENTEMPERATURSENDER

Der Außentemperatursender arbeitet mit zwei 1,5 V-Batterien vom Typ Micro AAA, IEC LR3. Wenn die Batterien ersetzt werden müssen, erscheint auf dem LCD-Bildschirm der Temperaturstation eine Batterietiefstandsanzeige. Zum Einlegen und Ersetzen der Batterien folgen Sie bitte den Schritten unten:



1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel auf der Geräterückseite.
2. Legen Sie unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) die Batterien ein.
3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel wieder.

Hinweis:

Im Falle eines Batteriewechsels bei einer der Einheiten müssen alle Einheiten gemäß Abschnitt **“Grundeinstellung“** neu eingestellt werden. Dies ist nötig, da der Außensender bei Inbetriebnahme einen Zufallssicherheitscode an die Temperaturstation sendet, der von dieser innerhalb der ersten Minute nach Inbetriebnahme empfangen und gespeichert werden muss.

BATTERIEWECHSEL:

Es wird empfohlen, alle Batterien spätestens alle zwei Jahre zu erneuern, um eine optimale Funktion und Genauigkeit der Einheiten zu gewährleisten.

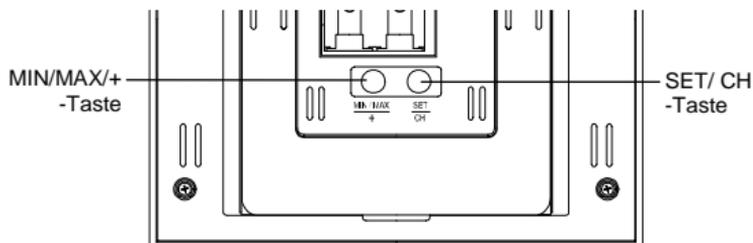


Bitte beteiligen Sie sich am aktiven Umweltschutz und entsorgen Sie Altbatterien nur bei den autorisierten Sammelstellen.

FUNKTIONSTASTEN:

Temperaturstation:

Die Temperaturstation verfügt über zwei leicht bedienbare Funktionstasten.



SET/CH-Taste (Einstellung/ Kanal)

Drücken und halten Sie die Taste für etwa 3 Sekunden zum Eintritt in den Manuellen Einstellmodus (SET-Modus).

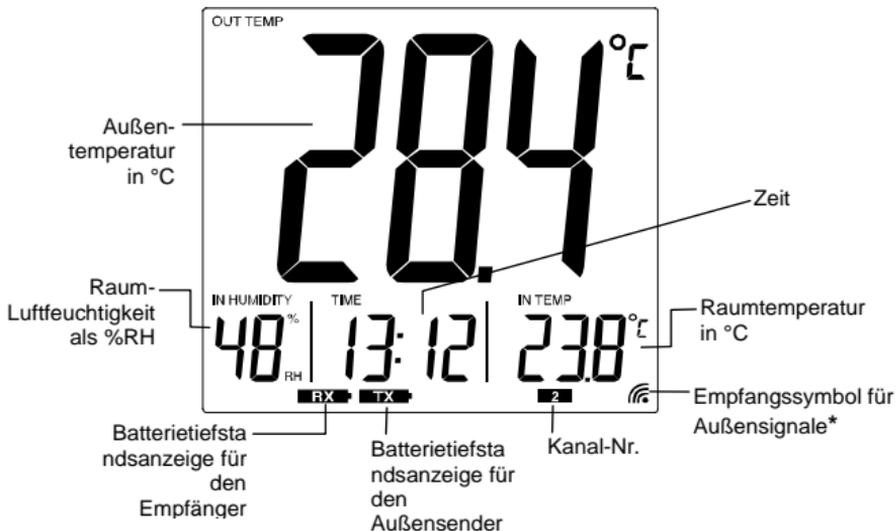
Taste zur Umschaltung zwischen den verschiedenen Kanalanzeigen kurz drücken.

MIN/MAX -Taste (Minimum/ Maximum/ Plus)

Taste drücken zum Umschalten zwischen den Anzeigen der gespeicherten minimalen und maximalen Messwerte von Raumtemperatur, Außentemperatur und Raumluftfeuchtigkeit.

Taste während der Anzeige des minimalen oder maximalen Speicherwertes drücken und halten zur Rückstellung des jeweiligen gespeicherten minimalen und maximalen Wertes.

LCD-BILDSCHIRM UND EINSTELLUNGEN:



* Wenn das Sendesignal des Außensenders von der Temperaturstation erfolgreich empfangen wurde, wird dieses Symbol eingeschaltet (bei Fehlempfang wird das Symbol nicht angezeigt). Der Anwender kann damit erkennen, ob der letzte Empfang erfolgreich (Symbol EIN) oder nicht

erfolgreich war (Symbol AUS). Ein kurzes Blinken zeigt ferner an, dass gerade ein Signalempfang stattfindet.

Für bessere Ablesbarkeit ist der LCD-Bildschirm in drei Sektionen aufgeteilt, die der Anzeige der Tageszeit, der Innenraumdaten und der Außentemperatur dienen.

Sektion 1 - Aussentemperatur

Sektion 2 - Raumluftheuchtigkeit

Sektion 3 - Zeit

Sektion 4 - Raumtemperatur

MANUELLE EINSTELLUNGEN:

EINSTELLUNG DES 12-/ 24-STUNDEN-ZEITANZEIGEFORMATS UND DER TEMPERATUREINHEITEN (C/ F)

Der Anwender kann den 12- oder 24-Stunden-Zeitanzweigemodus auswählen:

Hinweis:

Wenn die Zeitanzeige auf das 12-Stunden-Format gestellt wird, erfolgt die Temperaturanzeige automatisch in Fahrenheit (°F). Im 24-Stunden-Format erfolgt die Anzeige in Celsius (°C).

1. Drücken und halten Sie im normalen Anzeigemodus die SET/CH - Taste für etwa 3 Sekunden. Die Anzeige "12h" oder "24h" wird blinken.
2. Stellen Sie mit der MIN/MAX/+ -Taste den gewünschten Anzeigemodus ein.

3. Drücken Sie zur Weiterschaltung in den Modus **MANUELLE ZEITEINSTELLUNG** kurz die SET/CH -Taste.

MANUELLE ZEITEINSTELLUNG

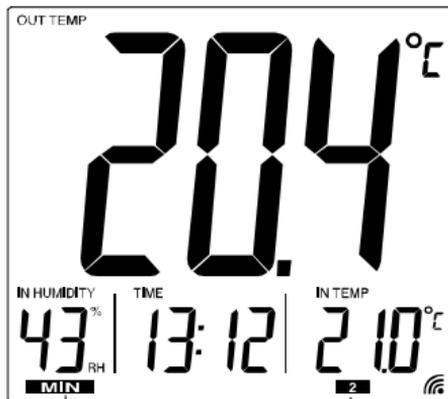
Der Anwender kann die Zeitanzeige der Temperurstation mithilfe der folgenden Schritte manuell einstellen:

1. Die Stundenstellen der Zeitanzeige werden blinken.
2. Stellen Sie mit der MIN/MAX/+ -Taste die Stunden ein (Drücken und Halten der Taste führt zu schneller Einstellung). Drücken Sie zur Bestätigung und Weiterschaltung in die Minuteneinstellung die SET/CH -Taste.
3. Die Minutenstellen werden blinken. Stellen Sie mit der MIN/MAX/+ -Taste die Minuten ein (Drücken und Halten der Taste führt zu schneller Einstellung). Drücken Sie die SET/CH -Taste ein weiteres Mal zur Rückkehr in den normalen Anzeigemodus.

ANSICHT DER GESPEICHERTEN MINIMAL- UND MAXIMALWERTE:

Der Anwender kann mithilfe folgender Schritte die gespeicherten Minimal- und Maximalwerte der Raumtemperatur, der Raumluftfeuchtigkeit und der Außentemperatur betrachten:

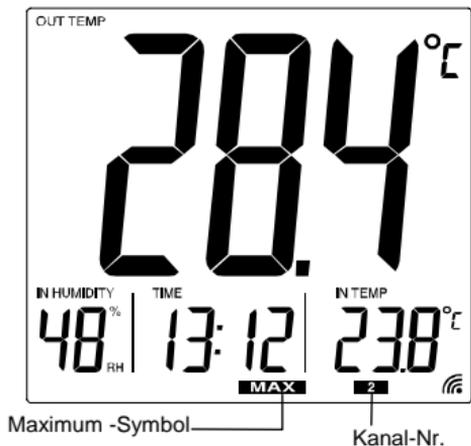
1. Drücken Sie die MIN/MAX/+ -Taste ein Mal zur Ansicht der minimalen Raumtemperatur, Raumluftfeuchtigkeit und Außentemperatur.



Minimum -Symbol

Kanal-Nr.

2. Drücken Sie die MIN/MAX/+ -Taste ein weiteres Mal zur Ansicht der maximalen Raumtemperatur, Raumluftfeuchtigkeit und Außentemperatur.



RÜCKSTELLUNG DER GESPEICHERTEN MINIMAL- UND MAXIMALWERTE:

Der Anwender kann mithilfe folgender Schritte die gespeicherten minimalen und maximalen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte auf deren aktuelle Werte zurückstellen:

1. Drücken Sie die MIN/MAX/+ -Taste ein Mal zur Anzeige der Minimalwerte.

2. Drücken und halten Sie die MIN/MAX/+ -Taste für etwa 3 Sekunden zur Rückstellung aller Minimal- und Maximalwerte auf deren aktuelle Werte in einem Arbeitsgang.
3. Die Werte aller Raum- und Außensensoren werden gleichzeitig zurückgestellt.

AUSSENTEMPERATURSENDER:

Die Außentemperatur wird etwa alle 4,5 Sekunden gemessen und zur Temperaturstation gesendet.

Der Sendebereich des Außensenders kann durch die Umgebungstemperatur beeinflusst werden. Bei sehr kalten Temperaturen kann sich die Sendeentfernung vermindern. Bitte beachten Sie dies bei der Platzierung des Außensenders.

868 MHz-EMPFANGSTEST:

Die Temperaturstation sollte die Außentemperaturdaten innerhalb weniger Minuten nach der Grundeinstellung empfangen und anzeigen. Ist dies nicht innerhalb von etwa 2 Minuten der Fall (das Signalempfangssymbol erscheint nicht), so prüfen Sie bitte die folgenden Punkte:

1. Der Abstand von Temperaturstation und Außensender zu Störquellen wie z. B. Computermonitoren oder Fernsehgeräten sollte mindestens 1,5 bis 2 Meter betragen.
2. Vermeiden Sie, die Temperaturstation direkt an oder in die Nähe von metallischen Fensterrahmen zu platzieren.

3. Die Benutzung anderer, auf derselben Frequenz (868 MHz) arbeitender Geräte wie z. B. Kopfhörer oder Lautsprecher kann die korrekte Signalübertragung verhindern.
4. Störungen des Empfangs können auch von Nachbarn verursacht werden, die auf derselben Frequenz (868 MHz) arbeitende Geräte betreiben.

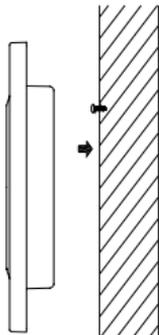
Hinweis:

Erfolgt eine korrekte Übertragung der 868 MHz-Signale, so sollten die Batteriefächer von Temperaturstation und Außensendern nicht mehr geöffnet werden, da sich dadurch die Batterien aus den Kontakten lösen und damit eine unerwünschte Rückstellung herbeiführen könnten. Sollte dies trotzdem versehentlich vorkommen, müssen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe **“Grundeinstellung”** oben).

Die maximale Sendedistanz vom Außentemperatursender zur Temperaturstation beträgt im freien Raum etwa 100 Meter. Dies ist jedoch von den Umgebungsbedingungen und deren Einflüssen abhängig. Ist trotz Beachtung dieser Faktoren kein Empfang möglich, so müssen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe **“Grundeinstellung”** oben).

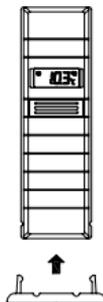
PLATZIERUNG DER TEMPERATURSTATION:

Die Temperaturstation wird komplett mit einem ausklappbaren Tischständer geliefert, so dass entweder Tischaufstellung oder Wandmontage möglich ist. Bitte stellen Sie vor der Wandmontage sicher, dass die Außentemperaturwerte an der gewünschten Montagestelle korrekt empfangen werden können. Zur Wandmontage verfahren Sie wie folgt:



1. Schraube (nicht im Lieferumfang) an der gewünschten Stelle in die Wand drehen. Dabei den Schraubenkopf etwa 5 mm von der Wand abstehen lassen.
2. Temperaturstation an der Schraube einhängen. Bitte achten Sie darauf, dass diese vor dem Loslassen sicher einrastet.

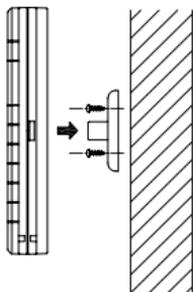
PLATZIERUNG DES AUßENTEMPERATURSENDERS:



Der Außentemperatursender ist mit einem Halter ausgestattet, der mittels zweier mitgelieferter Schrauben an eine Wand montiert werden kann.

Nach Aufstecken des Tischständers an der Unterseite des Senders kann dieser auch auf eine ebene Unterlage gestellt werden.

Wandmontage



1. Befestigen Sie mithilfe der mitgelieferten Schrauben und Plastikdübel den Wandhalter an der gewünschten Wandstelle.
2. Stecken Sie den Außensender auf den Wandhalter.

Die Montagefläche kann allerdings den Übertragungsbereich des Signals beeinflussen. So kann sich z. B. dieser Bereich vergrößern oder verkleinern, wenn der Sender auf einer metallischen Fläche montiert ist. Es wird deshalb empfohlen, die Montage nicht auf Metallflächen oder in unmittelbarer Nähe größerer metallischer oder polierter Flächen (Garagentore, Doppelverglasungen, usw.) vorzunehmen.

Vor der endgültigen Montage soll sichergestellt sein, dass sowohl die Platzierung des Außensenders als auch der Temperaturstation eine einwandfreie 868 MHz-Signalübertragung erlaubt.

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG:

Extreme Temperatureinwirkungen, Vibrationen und Stossbelastungen sollten vermieden werden, da dies zu Beschädigungen der Geräte und falschen Vorhersagen und Angaben führen könnte.

Reinigung von Anzeigen und Gehäusen nur mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Keine lösenden oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden, da diese LCD-Anzeigen sowie Gehäuse angreifen könnten. Geräte nicht in Wasser tauchen. Montieren Sie darüber hinaus alle Geräteteile an Stellen, an denen sie ausreichend gegen Feuchtigkeit und Regen geschützt sind.

Leistungsschwache Batterien sofort entnehmen, um ein Auslaufen und dadurch verursachte Folgeschäden zu vermeiden. Zum Austausch nur Batterien des empfohlenen Typs verwenden.

Reparaturbedürftige Geräte zum Händler bringen und dort von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen lassen. Öffnen des Gehäuses sowie eigene Reparaturversuche führen zum Erlöschen der Garantieansprüche.

Gerät keinen extremen und plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, da dies zu schnellem Wechsel der Anzeigeangaben und damit zur Beeinträchtigung der Genauigkeit der Messwerte führt.

TECHNISCHE DATEN:

Temperaturmessbereich

Innenraum

:

-9,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung
(Anzeige "OF.L" außerhalb dieses
Bereichs)

Außenbereich	:	-39,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung (Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)
Raumluftfeuchtemessbereich	:	1% bis 99% (Anzeige "1%" bei 1%; Anzeige "99%" bei 99%)
Raumtemperaturmessintervall	:	alle 15 Sekunden
Außenbereichsmessintervall	:	alle 4,5 Sekunden
Stromversorgung		
Temperaturstation	:	2 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Außentemperatursender	:	2 x 1,5 V-Batterie Typ Micro AAA, IEC LR3
Batterielebensdauer	:	etwa 24 Monate (Alkali-Batterien empfohlen)
Abmessungen (L x B x H)		
Temperaturstation	:	147,1 x 23,6 x 139,1 mm
Außentemperatursender	:	36,6 x 19,3 x 121,8 mm

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Elektrischer und elektronischer Abfall enthält gefährliche Substanzen. Entsorgung von solchem Abfall in der freien Natur oder auf nicht autorisierten Deponien schädigt die Umwelt in hohem Maße. Bitte kontaktieren Sie Ihre lokalen oder regionalen Verwaltungsstellen zum Erhalt der Adressen autorisierter Deponien oder Wertstoffhöfe mit selektiver Abfalltrennung. Alle elektronischen Geräte und Instrumente müssen ab sofort dem Recycling zugeführt werden. Der Anwender wird gebeten, sich aktiv an

Sammlung, Recycling und Wiederverwendung von elektrischem und elektronischem Abfall zu beteiligen.

Die unkontrollierte Entsorgung von solchem Abfall schädigt die öffentliche Gesundheit und die Qualität der Umwelt. Eine Entsorgung mit dem generellen Restmüll ist strikt untersagt.

Wie auf der Verpackung und auf dem Produkt vermerkt, ist es dem Benutzer zum eigenen Nutzen im höchsten Maße empfohlen, die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen.

Der Hersteller oder Lieferant übernimmt keine Verantwortung für ungenaue Anzeigen oder Konsequenzen, die aus ungenauen Anzeigen resultieren sollten.

Dieses Produkt wurde nur für den Hausgebrauch und nur als Indikator von Temperatur und Luftfeuchtigkeit entwickelt.

Dieses Produkt darf nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit verwendet werden.

Die technischen Daten dieses Produkt können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

Dieses Produkt ist kein Spielzeug. Bitte außerhalb des Zugriffs von Kindern verwenden bzw. aufbewahren.

Kein Teil dieser Betriebsanleitung darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herstellers reproduziert werden.



R&TTE Directive 1999/5/EC

Zusammenfassung der Konformitätserklärung: Wir erklären hiermit, dass dieses Gerät für die drahtlose Datenübertragung den wesentlichen Anforderungen der R&TTE Directive 1999/5/EC entspricht.